

Auf Adlers Fittichen – ein Projekt der Kirchengemeinde St. Paulus und der Mittelschule Lenting



Jetzt ist es offiziell: die Landessynode der evangelischen Kirche in Bayern bewilligte Fördermittel für ein Projekt an der Mittelschule in Lenting: Drei Jahre lang werden wir im Rahmen der Förderinitiative *f.i.t. fördern, initiativ werden, teilhaben* vor allem Schüler mit Migrationshintergrund begleiten. An der Mittelschule Lenting lernen die Schüler das, was sie in ihren späteren Berufen benötigen. Mit Hilfe des f.i.t.-Projekts „Auf Adlers Fittichen“ können wir jetzt einen Schwerpunkt in der sprachlichen und sozialen Förderung der Jugendlichen setzen. Das Projekt besteht aus 4 Teilen:

Lesepaten ▶ Ehrenamtliche Paten lesen mit einzelnen Schülerinnen und Schülern – oder einer kleinen Gruppe – der 5. oder 6. Klasse. Die Schüler werden von den Lehrern vorgeschlagen – sollen das Angebot aber freiwillig - (und natürlich mit Zustimmung der Eltern) nutzen. Wie oft gelesen wird, bestimmen Paten und Schüler gemeinsam. Natürlich geht es dabei auch darum, den Wortschatz zu erweitern und Texte besser zu verstehen.

Dr. Dorothea Deneke-Stoll, die Präsidentin der Landessynode hat die Patenschaft für unser Projekt „Auf Adlers Fittichen“ übernommen.

Lernpaten ▶ Ehrenamtliche Paten unterstützen schwache Schüler beim Anfertigen der Hausaufgaben und beim selbständigen Lernen. Einzelne Schüler, die in einem bestimmten Fach Hilfe brauchen, können sich für dieses Modul „bewerben“ und wie bei den Lesepaten bestimmen Schüler und Paten die Termine selbst.

Bewerbungsplanspiel ▶ Ehrenamtliche „spielen“ an einem Vormittag Personalchef und führen mit den Schülerinnen und Schülern der 8. Klassen ein Bewerbungsgespräch. Im Anschluss erhalten die Schüler eine begründete Zu- oder Absage. Da das Bewerbungsgespräch sprachlich eine sehr große Herausforderung für viele Schüler darstellt, ist es wichtig ihnen rund um dieses Thema umfassende Hilfen zur Verfügung zu stellen. Das Bewerbungsplanspiel ergänzt das Angebot der Berufseinstiegsbegleiterin und die im Unterricht erarbeiteten Inhalte.

Theaterpädagogik ▶ Die Theaterpädagogin Susanna Stich-Bender begleitet in allen drei fünften Klassen die Eingewöhnung der Schüler an der neuen Schule und die Bildung der Klassengemeinschaft. Ziel von Theaterpädagogik ist keine Theateraufführung, sondern die Bearbeitung von Themen, die von Schülern und Lehrern eingebracht werden. Trotzdem ist ein Auftritt - z.B. im Rahmen eines Gottesdienstes - ein motivierendes Ziel, um auch auf diesem Weg die sprachliche Kompetenz der Schüler zu verbessern.

Während die Theaterpädagogik bereits gestartet ist, suche ich nun noch Paten, die unsere Schüler als Lese- oder Lernpaten oder auch als Chef oder Chefin beim Bewerbungsplanspiel unterstützen wollen. Sobald sich einige Paten gemeldet haben, findet ein Infotreffen an der Schule statt, um Fragen zu klären und organisatorische Rahmenbedingungen zu besprechen. Auch im Laufe des Schuljahres gibt es immer wieder die Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch oder zur Fortbildung. Also: herzliche Einladung an Sie, bei diesem Projekt als Pate oder Patin mitzuarbeiten: mit viel oder wenig Zeit, mit jüngeren oder älteren Schülern – es ist für jeden und jede was dabei. Für nähere Informationen stehen Pfarrer Schürmann und ich Ihnen gerne zur Verfügung!

*...der dich auf Adlers Fittichen
sicher geleitet, der dich erhält, wie
es dir selber gefällt...
(aus: Lobe den Herren, J. Neander)*

Es grüßt Sie ganz herzlich aus der Mittelschule Lenting: *Kerstin Gillessen* (Jugendsozialarbeiterin)
Tel. 08456 – 927929
email: kerstin.gillessen@kreisjugendring-ei.de